

Ideen und Impulse zur roten Wut-Perle (4)

A) JA – NEIN - SPIEL

Zwei Kinder stellen sich gegenüber. Zwischen ihnen gibt es eine klare Grenze, die nicht überschritten werden darf, z.B. ein Seil oder rote Tücher. Die Kinder dürfen sich nicht berühren. Ein Kind darf nur „JA“ rufen, das andere nur „NEIN“. Keine weiteren Worte dürfen benutzt werden. Der Tonfall darf sich im Laufe des Spiels ändern. Zuerst leise – dann immer wütender – dann werbend, lockend, überzeugend, liebevoll. Nach 1-2 Minuten endet das Spiel mit dem Satz beider Spieler: „**Lass uns noch mal in Ruhe darüber reden!**“. Dann geben sie sich die Hand und atmen tief durch.

Danach werden die Kinder gefragt, wie es ihnen mit dem Spiel ergangen ist. Was ist schwer – was ist leicht gefallen?



B) Gespräch – Impulsfragen

Hattet ihr schon mal richtig Streit?
Wie fühlt sich so ein Streit an?
Mit welchen Farben oder Symbolen kann ich so ein Gefühl malen?
Was hilft den Streit zu beenden und wieder Frieden zu finden?

Wann bist du wütend?
Ist Wut gut oder schlecht?
Warum ist Jesus im Tempel so wütend?

C) Weitere Fragen ... (DER NEINRICH)

Dürfen Kinder auch gegenüber Erwachsenen „NEIN“ sagen?
Wann ist es wichtig auch „NEIN“ sagen zu können?
Wann ist die richtige Zeit zum „Nein-Sagen“?

Buch-Tipp: DER NEINRICH von Carola Holland und Edith Schreiber-Wicke. ISBN: 978-3-522-43388-4

In dieser Geschichte lernt Leo mit den Fragen umzugehen, die gerade gestellt wurden.



D) LIED: Wenn ich wütend bin ... (Siehe Lieder!)